

Medieninformation

Sächsische Agentur für Strukturentwicklung GmbH

Ihre Ansprechpartnerin
Stephanie Helfen

Durchwahl
Telefon +49 151 221 708 18

stephanie.helfen@ sas-
sachsen.de*

12.11.2021

Podiumsdiskussion im Rahmen der 1. Lausitzkonferenz Circular Economy & Strukturwandel in der Lausitz

Presseeinladung – Aktualisierung

1. Korrektur

Am 15. November 2021 findet die Auftaktveranstaltung zur Konferenzreihe »Wirtschaft trifft Wissenschaft« statt – nicht wie vorgesehen, in der Lausitzhalle in Hoyerswerda, sondern im digitalen Format. Damit tragen wir der Entwicklung der Inzidenzen Rechnung. Wir hoffen, dass auch in diesem Format ein Beitrag zur Netzwerkentwicklung für den strukturellen Wandel in der Lausitz gelingt.

Der Einstieg in die Konferenzreihe beginnt mit einem Thema, das Synergien und Integration in höchstem Maße bietet: dem zirkulären Wirtschaften. Mit dem »European New Green Deal« sind Veränderungen verbunden, die uns national und ganz besonders auch in unserer Region, der Lausitz, große Chancen bieten. Ressourcenschutz bei gleichzeitig steigender Nachfrage nach Rohstoffen, klimaneutrale Energiebereitstellung, Gesellschaftlicher Zusammenhalt sind nur einige wenige Stichworte der Kreislaufwirtschaft - die Inhalte jedoch lassen sich nur im gemeinsamen Zusammenspiel von Wirtschaft, Wissenschaft, Politik erreichen. Mit der 1. Lausitzkonferenz zum Thema »Circular Economy & Strukturwandel in der Lausitz« wird der Austausch, die Netzerkennung, die gegenseitige Information über Best Practice Beispiele unterstützt und gefördert.

Die Konferenz wird von der TU Dresden und der Sächsischen Agentur für Strukturentwicklung organisiert. Im Sinne des gemeinsamen Miteinanders sind zahlreiche Partner aus Sachsen und Brandenburg eingebunden. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Staatsministers für Regionalentwicklung im Freistaat Sachsen, Herrn Thomas Schmidt: »Die Kreislaufwirtschaft bringt große Chancen für die Lausitz, einen neuen Wirtschaftszweig zu etablieren, der ein hohes Potenzial sowohl für Wachstum als auch für daraus entstehende Arbeitsplätze hat. Die

Hausanschrift:
**Sächsische Agentur für
Strukturentwicklung GmbH**
Pirnaische Str. 9
01069 Dresden

[https://
www.strukturentwicklung.sachsen.de/
saechsische-agentur-fuer-
strukturentwicklung-4818.html](https://www.strukturentwicklung.sachsen.de/saechsische-agentur-fuer-strukturentwicklung-4818.html)

Besucheradresse: Blasewitzer
Straße 82, 01307 Dresden

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Nachfrage nach Rohstoffen steigt weltweit immer mehr. Gleichzeitig sinkt ihre Verfügbarkeit. Damit kommt dem Recycling in Zukunft eine wachsende Bedeutung zu. Mit dem Projekt ‚CircEcon‘, das aus unserer Zukunftsinitiative simul+ hervorgegangen ist und das wir weiter intensiv unterstützen, haben die Universitäten Chemnitz, Dresden und Freiberg sowie die Hochschule Zittau-Görlitz den Grundstein dafür gelegt, die Lausitz zu einem innovativen und international anerkannten Zentrum der Kreislaufwirtschaft zu entwickeln. Für die Konferenz habe ich gern die Schirmherrschaft übernommen. Ich bin sicher, sie wird der Entwicklung neuer und hochwertiger Arbeitsplätze in der Lausitz wichtige Impulse geben.«

Im Rahmen der Veranstaltung findet eine Podiumsdiskussion zu aktuellen Fragestellungen aus dem Netzwerk statt. An der Podiumsdiskussion nehmen teil:

- **Christine Herntier**, Bürgermeisterin der Stadt Spremberg
- **Gunda Röstel**, Geschäftsführerin der Stadtentwässerung Dresden GmbH und Mitglied im Rat für nachhaltige Entwicklung
- **Bettina Voßberg**, Geschäftsführerin Packwell GmbH & Co. KG Schwepnitz
- **Jörg Huntemann**, Beauftragter für Strukturentwicklung in der Lausitz und in der Region Leipzig im Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung
- **Dr. Klaus Freytag**, Lausitz-Beauftragter des Ministerpräsidenten, Land Brandenburg
- **Jörg Mühlberg**, Geschäftsführer Sächsische Agentur für Strukturentwicklung GmbH

Die Moderation übernimmt Uta Deckow, Leiterin der Politikredaktion beim MDR Sachsen.

Die Podiumsdiskussion findet am Montag, 15. November 2021 14:00 Uhr, im Zentrum für Energietechnik der TU Dresden, George-Bähr-Str. 3 (Walther-Pauer-Bau) statt.

Pressevertreter:innen können online über folgendes Zoom-Meeting (hier sehen Sie die komplette Veranstaltung inklusive der Podiumsdiskussion) teilnehmen:

<https://tu-dresden.zoom.us/j/81915850000?pwd=WEQ3UTZoOXloR2RpVFFZRMh5UWtYUT09>

Meeting-ID: 819 1585 0000

Kenncode: 1.LK2021!

Informationen für Journalisten:

Prof. Dr. Michael Beckmann

Tel.: 0351 463-32786

E-Mail: michael.beckmann@tu-dresden.de

Das Programm finden Sie hier: <https://tu-dresden.de/ing/forschung/konferenzreihe-wirtschaft-trifft-wissenschaft/lausitz-konferenz-circular-economy>

Medien:

Foto: Cover